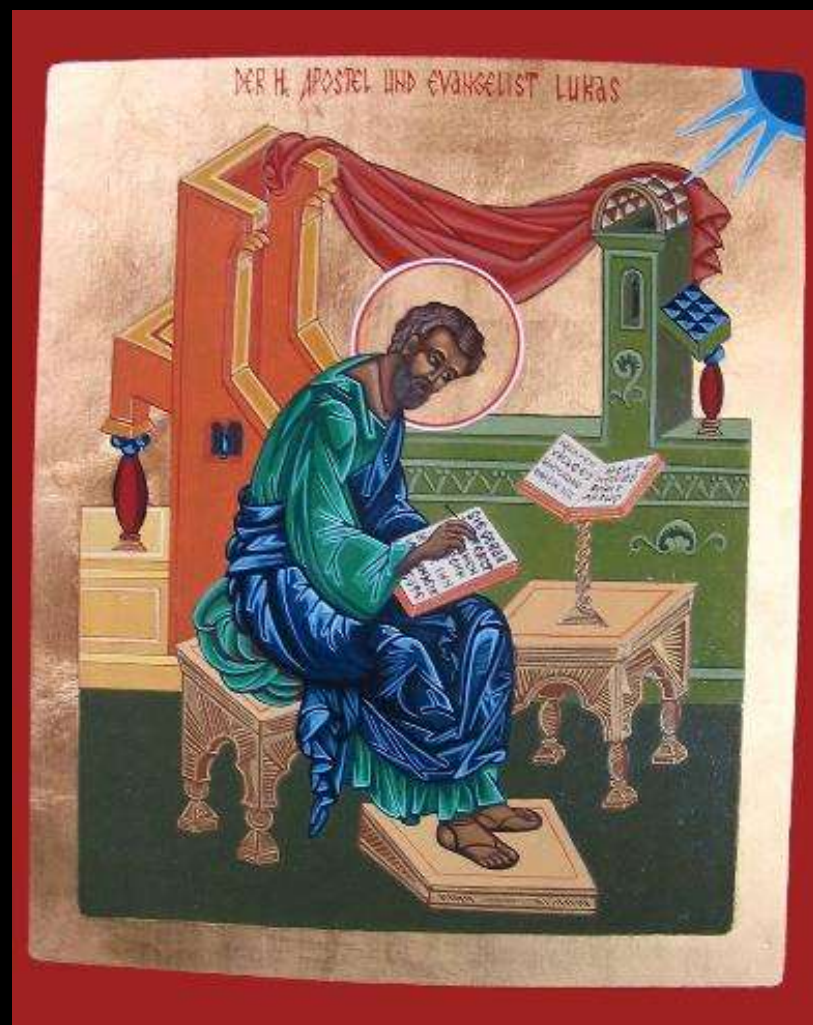
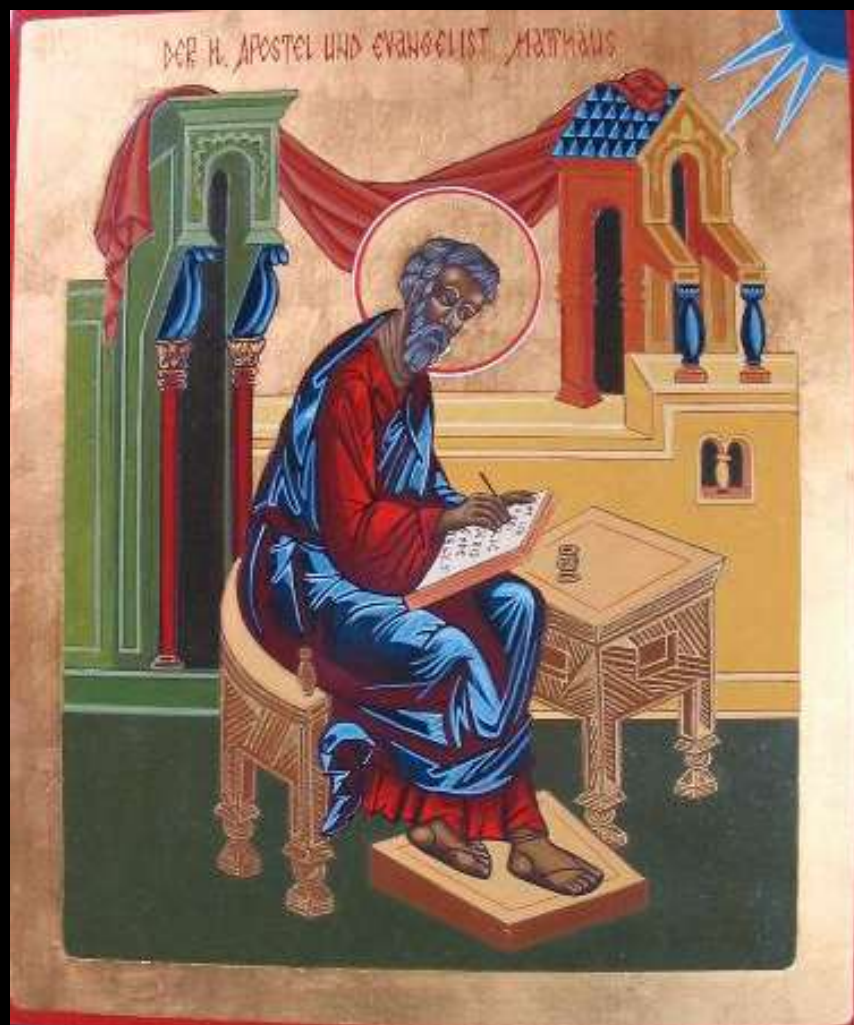


1. |: Es ist für uns eine Zeit angekommen,
die bringt für uns eine große Gnad :|
unsern Heiland Jesus Christ,
|:der für uns der für uns :|
der für uns Mensch geworden ist.
2. |: Er ist als Kind uns in Armut geboren
auf Heu und Stroh in der kalten Nacht. :|
Zwischen Ochs und Esel im Stall
|: liegt der Herr :| liegt der Herr der Welten all.
3. |: Drum lasst uns preisen die Zeit, die uns allen
In finstrier Nach das Licht genbracht. :|
Über unserm Weg dem Stern
|: folgen wir :| und wir finden Gott den Herrn.



DER H. APOSTEL UND EVANGELIST MARKUS





Qumran



Die Schriftrollen
vom Toten Meer

**Macht hoch die Tür, die Tor macht weit,
es kommt der Herr der Herrlichkeit.
Ein König aller Königreich,
ein Heiland aller Welt zugleich,
der Heil und Leben mit sich bringt,
derhalb jauchzt, mit Freuden singt:
Gelobet sei mein Gott,
mein Schöpfer reich an Rat**









**Zu Bethlehem geboren ist uns ein Kindelein,
Dies hab ich auserkoren. Sein eigen will ich sein.
Eija, eija, Sein eigen will ich sein.**

**In seine Lieb versenken will ich mich ganz hinab;
Mein Herz will ich ihm schenken Und alles, was ich hab!
Eija, eija, Und alles, was ich hab!**



**1. Engel auf den Feldern singen, stimmen an ein himmlisch Lied,
und im Widerhall erklingen auch die Berge jauchzend mit.**

|: Gloria in excelsis deo :|

**2. Sagt mir Hirten, wem die Freude, wem das Kied der Engel gilt
Kommt ein König, dass die Weite so vom Jubel ist erfüllt**

|: Gloria in excelsis deo :|

**3. Christ, der Retter, stieg hernieder, der sein Volk von Schuld befreit
und der Engel Dankeslieder künden uns die Gnadenzeit**

|: Gloria in excelsis deo :|



**1. Kommet, ihr Hirten, ihr Männer und Fraun,
kommet, das liebliche Kindlein zu schaun,
Christus, der Herr, ist heute geboren,
den Gott zum Heiland euch hat erkoren.
Fürchtet euch nicht.**

**2. Lasset uns sehen in Bethlehems Stall,
was uns verheißen der himmlische Schall!
Was wir dort finden, lasset uns künden,
lasset uns preisen in frommen Weisen.
Halleluja.**



Nun freut euch, ihr Christen, singet Jubellieder
und kommet, o kommet nach Bethlehem.
Christus, der Heiland, stieg zu uns hernieder.
Kommt, lasset uns anbeten; Kommt, lasset uns anbeten;
Kommt, lasset uns anbeten den König, den Herrn.

O sehet, die Hirten eilen von den Herden
und suchen das Kind nach des Engels Wort.
Geh'n wir mit ihnen, Friede soll nun werden:
Kommt, lasset uns anbeten; Kommt, lasset uns anbeten;
Kommt, lasset uns anbeten den König, den Herrn.

**Ihr Kinderlein kommet o kommet doch all
zur Krippe her kommet in Bethlehems Stall
und seht was in dieser hochheiliger Nacht
der Vater im Himmel für Freude uns macht**

**O seht in der Krippe im nächtlichen Stall
seht hier bei des Lichtleins hellglänzendem Strahl
in reinlichen Windeln das himmlische Kind
viel schöner und holder als Engel es sind**

**Da liegt es das Kindlein auf Heu und auf Stroh
Maria und Joseph betrachten es froh
die redlichen Hirten knien betend davor
hoch oben schwebt jubelnd der Engelein Chor**



O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit!
Welt ging verloren, Christ ward geboren:
Freue, freue dich, o Christenheit!

O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit!
Christ ist erschienen, uns zu versöhnen:
Freue, freue dich, o Christenheit!

O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit!
Himmlische Heere jauchzen dir Ehre:
Freue, freue dich, o Christenheit!

Frohe Weihnachten!

